

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**Name [Deutsche Welle, Standort Berlin](#)Straße [Voltastr. 6](#)PLZ, Ort [13355 Berlin](#)Telefon [+49 3046468213](#)E-Mail [ze@dw.com](mailto:ze@dw.com)Fax [+49 2284292350](#)Internet <http://www.dw.com/zentraleinkauf>**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [DW-VMS 20/0309](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)Bekanntmachungs-ID: [CXS0Y5AYYDZ](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Deutsche Welle, Standort Berlin](#)[Voltastr. 6](#)[13355 Berlin](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Planung und Bauausführung eines Serverraumes am Standort Berlin](#)Umfang der Leistung: [Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrages für die Planung und Bauausführung eines Serverraumes für die Deutschen Welle am Standort Berlin, gemäß funktionaler Leistungsbeschreibung \(Lastenheft\).](#)[Der Leistungszeitraum erstreckt sich über den Zeitraum vom 01. August 2020 bis zum 31. März 2021.](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**Zweck der baulichen  
Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)** nein ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 01.08.2020
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.03.2021
- weitere Fristen

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "DTVP"  
<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYDZ/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 29.04.2020  
 und Anschreiben bis

**o) Ablauf der Angebotsfrist am 12.05.2020 um 10:59 Uhr**

Ablauf der Bindefrist: am 31.07.2020

**p) Adresse für elektronische Angebote**

"DTVP" (<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYDZ>)

Anschrift für schriftliche Angebote

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;****r) Zuschlagskriterien**

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

OZ	Bezeichnung	Gewichtung
----	-------------	------------

**s) Eröffnungstermin am 12.05.2020 um 11:00 Uhr**

Ort Deutsche Welle, Voltastraße 6, 13355 Berlin

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **Vom Bieter bevollmächtigte Personen**

**t) geforderte Sicherheiten**

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung zur Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

**Online auf "DTVP" (<https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYDZ/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)**

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Referenzen: Nachweis durchgängiger Erfahrung in Form von prägnanter Nennung von 3 Referenzen (Projekttitle, Projektleiter des Bieters, Kurzbeschreibung mindestens unter stichwortartiger Nennung der im LV genannten Aufgaben, Zeitraum, Budget und Nennung eines Ansprechpartners beim AG mit Telefonnummer) , nicht älter als 5 Jahre
- Plankonzept: Plankonzept des Angebotes, wie im Lastenheft beschrieben.
- Bauablaufterminplan: Bauablaufterminplan wie im Lastenheft beschrieben
- Wartungsangebot: Wartungsangebot wie im Lastenheft beschrieben

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Urkalkulation

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Deutsche Welle, Standort Bonn**

Straße **Kurt-Schumacher-Str. 3**

PLZ, Ort [53113 Bonn](#)Telefon [+49 2284292342](#)E-Mail [ze@dw.com](mailto:ze@dw.com)Fax [+49 2284292350](#)Internet <http://www.dw.com/zentraleinkauf>**Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber**

Anfragen zu den Ausschreibungsunterlagen sind vom Bieter über die Vergabepattform oder schriftlich per Email: [ze@dw.com](mailto:ze@dw.com), bis spätestens 29. April 2020 an die Deutsche Welle zu richten.

Termin in der Auswertungsphase der Angebote:

Konzeptvorstellung /Technisches Aufklärungsgespräch am 20.Mai 2020 geplant